

„Aktuelles Kündigungsschutzrecht“

Termine:

- Montag, 27.01.2020 München
 - Montag, 23.03.2020 Halle/Saale – „ABGESAGT!“
 - Montag, 15.06.2020 Hamburg – „ABGESAGT!“ – Neuer Termin 26.10.2020!“
 - Montag, 13.07.2020 Frankfurt/Main – „ABGESAGT!“ – Neuer Termin 31.08.2020!“
 - Montag, 31.08.2020 Frankfurt/Main
 - Montag, 28.09.2020 Stuttgart
 - Montag, 12.10.2020 Düsseldorf
 - Montag, 26.10.2020 Hamburg
 - Montag, 30.11.2020 Berlin
- jeweils von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr (7,5 Vortragsstunden zzgl. Pausen) -
- Montag, den 09.11.2020 – **ONLINE-Veranstaltung!!**
- 7,5 Vortragsstunden:
- | | |
|------------|-------------------------|
| Block I: | 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr |
| Block II: | 12:30 Uhr bis 15:00 Uhr |
| Block III: | 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr |

Referent: Jan-Erik Twehues, LL.M.
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Osnabrück

Thema:

„Aktuelles Kündigungsschutzrecht“

Inhalt:

Die Fortbildung beschäftigt sich mit dem aktuellen Kündigungsschutzrecht/Bestandsschutzrecht sowohl unter Berücksichtigung der Anwendbarkeit des Kündigungsschutzgesetzes sowie auch außerhalb der Anwendbarkeit desselben und praktisch relevante Folgewirkungen für angrenzende Arbeitsrechtsbereiche.

Behandelt werden sollen insbesondere folgende Themenkreise:

- Rechtsprechungsänderung zur zeitlichen Begrenzung des Vorbeschäftigungsverbot von Arbeitnehmern nach neuester Rechtsprechung BVerfG/BAG und kündigungrechtliche Folgen;

- Voraussetzungen des Arbeitgeber-Annahmeverzuges bei rechtswidriger Arbeitgeberkündigung sowie Voraussetzungen und Grenzen des Zurückbehaltungsrechte eines Arbeitnehmers bei drohender Insolvenz des Arbeitgebers und kündigungsrechtliche Implikationen nach neuester Rechtsprechung des LAG-Köln-außerordentliche/verhaltensbedingte Kündigung bei verbotener Eigenmacht des Arbeitnehmers;
- Voraussetzungen insbesondere der personenbedingten-nicht krankheitsbedingten Kündigung-bei Anwendbarkeit des Kündigungsschutzgesetzes;
- personenbedingte Kündigung bei Alkoholerkrankung eines Arbeitnehmers (insb. aktuelle Rechtsprechung LAG Berlin-Brandenburg);
- Kündigung von ärztlichem Chef- Personal in kirchlichen Krankenhäusern (Voraussetzungen gem. Rechtsprechung BAG/EuGH);
- Lockerung des Kündigungsschutzes für Risikoträger-Details der gesetzlichen Neuregelung und Vereinbarkeit mit dem Grundgesetz;
- außerordentliche Kündigung gemäß § 626 BGB nach Rechtsprechung BAG und diverser Landesarbeitsgerichte unter Berücksichtigung von Abmahnungen, verhaltensbedingten Pflichtverstößen – insb. Abwägung Einzelfall, Druck- und Verdachtskündigung sowie 2-Wochen-Frist und datenschutzrechtliche Implikationen (Sachvortrags- und Beweisverwertungsverbote);
- Unwirksamkeit arbeitsrechtlicher Aufhebungsverträge nach neuester Rechtsprechung BAG bei Missachtung des Gebots des fairen Handelns;
- Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung bei ordentlichen Kündigungen gem. Rechtsprechung BAG;
- Kategorisierung/Anforderungen an die Feststellung der Arbeitnehmereigenschaft von GmbH-Fremd-Geschäftsführern (aktuelle Rechtsprechung des BAG/EUGH);
- Chancen des Gemeinschaftsbetriebes für Arbeitgeber trotz kündigungsrechtlicher Nachteile/Vorteile der Arbeitnehmer;
- Wegfall/Reduzierung des Beweiswertes ärztlicher Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen im Bezug auf verhaltensbedingte Kündigungen bei unentschuldigtem Fehlen am Arbeitsplatz!?!; digitale Neuerungen bei der Ausstellung von „gelben Scheinen“ infolge berufsrechtlicher Änderungen bei der Ärzteschaft/-“Telemedizin“;
- Hinweispflicht des Arbeitgebers auf bestehende Urlaubsansprüche gemäß aktueller Rechtsprechung BAG-Sonderfall Informationspflicht des Arbeitgebers über Verfall von Urlaubsansprüchen bei langzeiterkrankten Arbeitnehmern zum Ablauf des Kalenderjahres nach aktueller Rechtsprechung LAG Hamm;
- Exkurs: Wirksamkeit vorbehaltlos formulierte individualvertraglicher Ausschlussfristen (insb. „Mindestlohnentscheidung“ BAG vom 18.09.2018 9 AZR 162/18 und Bedeutung für das Kündigungsschutzverfahren);
- Weitere aktuelle Rechtsprechung BAG/LAG's zu aktuellem Kündigungsschutzrecht und angrenzenden Rechtsgebieten

Tagungsorte:

München:

Tagungszentrum Kolpinghaus München-Zentral GmbH
Adolf-Kolping-Str. 1
80336 München
Tel.: 089/ 55158-116
Fax: 089/ 55158-160
E-Mail: info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de
Internet: <http://www.info-tagungen.de>

Halle:

Jugendherberge Halle
Große Steinstrasse 60 • 06108 Halle
Telefon: 0345 -20 24 716
Fax: 0345 -20 25 172
Internet: www.jugendherberge-halle.de
E-Mail: halle@jugendherberge.de

Hamburg:

Jugendherberge Horner Rennbahn
Rennbahnstr. 100
22111 Hamburg
Tel.: 040 - 651 16 71
Fax: 040 - 655 65 16
<http://www.djh-nordmark.de/jh/hamburg-horner-rennbahn.html>

Frankfurt am Main:

Caritasverband Frankfurt e.V.
Alte Mainzer Gasse 10
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 2982-210
Telefax: 069 2982-166
anna.kemmerer@caritas-frankfurt.de
www.caritas-frankfurt.de

Stuttgart:

Jugendherberge Stuttgart International
Haußmannstrasse 27
D - 70188 Stuttgart
Tel.: +49 711 664747-14
Fax: +49 711 664747-10
seminare@jugendherberge-stuttgart.de
www.jugendherberge-stuttgart.de

Düsseldorf:

Jugendherberge Düsseldorf/City Hostel
Düsseldorfer Straße 1
D-40545 Düsseldorf
Tel. 00 49-2 11-55 73 10
Fax 00 49-2 11-57 25 13
www.duesseldorf.jugendherberge.de

Berlin:

Jugendherberge Berlin Ostkreuz gGmbH
Marktstraße 9-12
10317 Berlin
Telefon 030-2005092-0
Telefax 030-2005092-22
info@JugendherbergeBerlinOstkreuz.de
www.JugendherbergeBerlinOstkreuz.de

Referent:

Rechtsanwalt Jan-Erik Twehues LL.M.
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Steuerrecht

PKF WMS Dr. Buschkühle PartG mbB
Rechtsanwälte, Steuerberater und Notar
Martinsburg 15
49078 Osnabrück
Tel. 0541-94422-600
Fax.0541-94422-660
<https://www.pkf-wms-recht.de/>